

¹Im vierten Jahr Jojakims, des Sohnes Josias, des Königs in Juda, geschah dies Wort zu Jeremia vom HERRN und sprach:²Nimm ein Buch und schreibe darein alle Reden, die ich zu dir geredet habe über Israel, über Juda und alle Völker von der Zeit an, da ich zu dir geredet habe, nämlich von der Zeit Josias an bis auf diesen Tag;³ob vielleicht die vom Hause Juda, wo sie hören all das Unglück, das ich ihnen gedenke zu tun, sich bekehren wollten, ein jeglicher von seinem bösen Wesen, damit ich ihnen ihre Missetat und Sünde vergeben könnte.⁴Da rief Jeremia Baruch, den Sohn Nerias. Derselbe Baruch schrieb in ein Buch aus dem Munde Jeremia's alle Reden des HERRN, die er zu ihm geredet hatte.⁵Und Jeremia gebot Baruch und sprach: Ich bin gefangen, daß ich nicht kann in des HERRN Haus gehen.⁶Du aber gehe hinein und lies das Buch, darein du des HERRN Reden aus meinem Munde geschrieben hast, vor dem Volk im Hause des HERRN am Fasttage, und sollst sie auch lesen vor den Ohren des ganzen Juda, die aus ihren Städten hereinkommen;⁷ob sie vielleicht sich mit Beten vor dem HERRN demütigen wollen und sich bekehren, ein jeglicher von seinem bösen Wesen; denn der Zorn und Grimm ist groß, davon der HERR wider dies Volk geredet hat.⁸Und Baruch, der Sohn Nerias, tat alles, wie ihm der Prophet Jeremia befohlen hatte, daß er die Reden des HERRN aus dem Buche läse im Hause des HERRN.⁹Es begab sich aber im fünften Jahr Jojakims, des Sohnes Josias, des Königs Juda's, im neunten Monat, daß man ein Fasten verkündigte vor dem

¹وكان في السنة الرابعة ليهوياقيم بن يوشيا ملك يهوذا أن هذه الكلمة صارت إلى إرميا من الرب،²خذ لنفسك درج سفر واكتب فيه كل الكلام الذي كلمتك به على إسرائيل وعلى يهوذا وعلى كل الشعوب، من اليوم الذي كلمتك فيه من أيام يوشيا إلى هذا اليوم.³لعل بنت يهوذا يسمعون كل الشر الذي أنا مكر أن أصنعه بهم، فترجعوا كل واحد عن طريقه الرديء، فأغفر ذنبهم وخطيئتهم.⁴فدعا إرميا باروخ بن نيريا، فكتب باروخ عن قم إرميا كل كلام الرب الذي كلمه به في درج السفر.⁵وأوصى إرميا باروخ قائلاً، أنا محبوس لا أقدر أن أدخل بيت الرب. فادخل أنت واقرا في الدرج الذي كتبت عن قمي كل كلام الرب في آذان الشعب في بيت الرب في يوم الصوم، واقراه أيضاً في آذان كل يهوذا القادمين من مدينتهم.⁷لعل تصرعهم بقع أمام الرب فترجعوا كل واحد عن طريقه الرديء، لأنه عظيم الغضب والعطش للآذان تكلم بهما الرب على هذا الشعب. ففعل باروخ بن نيريا حسب كل ما أوصاه به إرميا النبي بقراءته في السفر كلام الرب في بيت الرب.⁹وكان في السنة الخامسة ليهوياقيم بن يوشيا ملك يهوذا، في الشهر التاسع، أنهم تادوا لصوم أمام الرب، كل الشعب في اورشليم وكل الشعب القادمين من مدن يهوذا إلى اورشليم.¹⁰فقرأ باروخ في السفر كلام إرميا في بيت الرب في مخدع جمرتا بن شافان الكاتب في الدار العليا في مدخل باب بيت الرب الجديد في آذان كل الشعب.¹¹فلما سمع ميخايا بن جمرتا بن شافان كل كلام الرب من السفر،¹²ترل إلى بيت الملك إلى مخدع الكاتب، وإذا كل الرؤساء جلوس هناك. أليساماع الكاتب، ودلایا بن سمعيا، وألتان بن عكبور، وجمرتا بن شافان، وصدقيآ بن حننيا، وكل الرؤساء.¹³فأخبرهم ميخايا بكل الكلام الذي سمعه عندهما قرأ باروخ السفر في آذان الشعب.¹⁴فأرسل كل الرؤساء إلى باروخ يهودي بن نتنيا بن سلميا بن كوشي قائلين، الدرج الذي قرأت فيه في آذان الشعب خذ بيدك وتعال.¹⁵فأخذ باروخ بن نيريا الدرج بيده وأتى إليهم. فقالوا له، اجلس واقراه في آذاننا. فقرأ باروخ في آذانهم.¹⁶فكان لما سمعوا كل الكلام أنهم خافوا تاطيرين بعضهم إلى بعض، وقالوا لباروخ، إخباراً نخبر الملك بكل هذا الكلام.¹⁷ثم سألوا باروخ، أخبرت كيف

HERRN allem Volk zu Jerusalem und allem Volk, das aus den Städten Juda's gen Jerusalem kommt.¹⁰ Und Baruch las aus dem Buche die Reden Jeremia's im Hause des HERRN, in der Kapelle Gemarjas, des Sohnes Saphans, des Kanzlers, im obern Vorhof, vor dem neuen Tor am Hause des HERRN, vor dem ganzen Volk.¹¹ Da nun Michaja, der Sohn Gemarjas, des Sohnes Saphans, alle Reden des HERRN gehört hatte aus dem Buche,¹² ging er hinab in des Königs Haus, in die Kanzlei. Und siehe, daselbst saßen alle Fürsten: Elisama, der Kanzler, Delaja, der Sohn Semajas, Elnathan, der Sohn Achbors, Gemarja, der Sohn Saphans, und Zedekia, der Sohn Hananjas, samt allen Fürsten.¹³ Und Michaja zeigte ihnen an alle Reden, die er gehört hatte, da Baruch las aus dem Buche vor den Ohren des Volks.¹⁴ Da sandten alle Fürsten Judi, den Sohn Nethanjas, des Sohnes Selemjas, des Sohnes Chusis, nach Baruch und ließen ihm sagen: Nimm das Buch daraus du vor dem Volk gelesen hast, mit dir und komme! Und Baruch, der Sohn Nerias, nahm das Buch mit sich und kam zu ihnen.¹⁵ Und sie sprachen zu ihm: Setze dich und lies, daß wir es hören! Und Baruch las ihnen vor ihren Ohren.¹⁶ Und da sie alle die Reden hörten, entsetzten sie sich einer gegen den andern und sprachen zu Baruch: Wir wollen alle diese Reden dem König anzeigen.¹⁷ Und sie fragten Baruch: Sage uns, wie hast du alle diese Reden aus seinem Munde geschrieben?¹⁸ Baruch sprach zu ihnen: Er sagte vor mir alle diese Reden aus seinem Munde, und ich schrieb sie mit Tinte ins Buch.¹⁹ Da sprachen die Fürsten zu Baruch:

كُتِبَتْ كُلُّ هَذَا الْكَلَامِ عَنْ قَمِيهِ.¹⁸ فَقَالَ لَهُمْ بَارُوخُ، يَقْمِهِ كَأَن يَقْرَأَ لِي كُلُّ هَذَا الْكَلَامِ وَأَنَا كُنْتُ أَكْتُبُ فِي السِّفْرِ بِالْجَبْرِ.¹⁹ فَقَالَ الرَّؤَسَاءُ لِبَارُوخُ، اذْهَبْ وَاحْتَبِئْ أَنْتَ وَإِزْمِيَا وَلَا تَعْلَمْ إِنْسَانٌ آيْنَ أَنْتُمَا.²⁰ ثُمَّ دَخَلُوا إِلَى الْمَلِكِ إِلَى الدَّارِ وَأَوْدَعُوا الدَّرَجَ فِي مَخْدَعِ أَلِيسَافَاعِ الْكَاتِبِ، وَأَحْبَرُوا فِي أَدْنِي الْمَلِكِ بِكُلِّ الْكَلَامِ.²¹ فَأَرْسَلَ الْمَلِكُ يَهُودِي لِيَأْخُذَ الدَّرَجَ، فَأَخَذَهُ مِنْ مَخْدَعِ أَلِيسَافَاعِ الْكَاتِبِ، وَقَرَأَهُ يَهُودِي فِي أَدْنِي الْمَلِكِ وَفِي آذَانِ كُلِّ الرَّؤَسَاءِ الْوَاقِفِينَ لَدَى الْمَلِكِ.²² وَكَانَ الْمَلِكُ جَالِسًا فِي بَيْتِ الشِّتَاءِ فِي الشَّهْرِ الثَّاسِعِ، وَالْكَائُونُ قُدَّامَهُ مُتَقِدٌّ.²³ وَكَانَ لَمَّا قَرَأَ يَهُودِي ثَلَاثَةَ شُطُورٍ أَوْ أَرْبَعَةً أَنَّ الْمَلِكَ سَعَّهُ بِمِرَاهِ الْكَاتِبِ وَأَلْقَاهُ إِلَى النَّارِ الَّتِي فِي الْكَائُونِ حَتَّى قَنِىَ كُلُّ الدَّرَجِ فِي النَّارِ الَّتِي فِي الْكَائُونِ.²⁴ وَلَمْ يَخَفِ الْمَلِكُ وَلَا كُلُّ عَبِيدِهِ السَّامِعِينَ كُلَّ هَذَا الْكَلَامِ، وَلَا سَقُّوا نِيَابَهُمْ.²⁵ وَلَكِنَّ الثَّانِيَّ وَالثَّلَاثِيَّ وَجَمْرًا تَرَجُّوا الْمَلِكَ أَنْ لَا يُحْرِقَ الدَّرَجَ فَلَمْ يَسْمَعْ لَهُمْ.²⁶ بَلْ أَمَرَ الْمَلِكُ يَرْحَمِيئِيلَ ابْنَ الْمَلِكِ، وَسَرَاتَا بْنَ عَزْرِيئِيلَ، وَسَلَمِيَّا بْنَ عَبْدِيئِيلَ أَنْ يَقْبِضُوا عَلَى بَارُوخِ الْكَاتِبِ وَإِزْمِيَا النَّبِيِّ، وَلَكِنَّ الرَّبَّ جَبَّاهُمَا.²⁷ ثُمَّ صَارَتْ كَلِمَةُ الرَّبِّ إِلَى إِزْمِيَا بَعْدَ إِحْرَاقِ الْمَلِكِ الدَّرَجَ وَالْكََلَامِ الَّذِي كَتَبَهُ بَارُوخُ عَنْ قَمِ إِزْمِيَا.²⁸ غَدُ فَخَذَ لِنَفْسِكَ دَرْجًا آخَرَ، وَكَتَبْتَ فِيهِ كُلَّ الْكَلَامِ الْأَوَّلِ الَّذِي كَانَ فِي الدَّرَجِ الْأَوَّلِ الَّذِي أَحْرَقَهُ يَهُوَبَاقِيمُ مَلِكُ يَهُودَا.²⁹ وَقُلْ لِيَهُوَبَاقِيمَ مَلِكِ يَهُودَا، هَكَذَا قَالَ الرَّبُّ، أَنْتَ قَدْ أَحْرَقْتَ ذَلِكَ الدَّرَجَ قَائِلًا، لِمَاذَا كُتِبَتْ فِيهِ، مَجِيئًا يَجِيءُ مَلِكٌ بَابِلَ وَيُهْلِكُ هَذِهِ الْأَرْضَ وَيُلَاقِي مِنْهَا الْإِنْسَانُ وَالْحَيَوَانُ.³⁰ لِذَلِكَ هَكَذَا قَالَ الرَّبُّ عَنْ يَهُوَبَاقِيمَ مَلِكِ يَهُودَا، لَا يَكُونُ لَهُ جَالِسٌ عَلَى كُوسِي دَاوُدَ، وَتَكُونُ جُنَّتُهُ مَطْرُوحَةً لِلْحَرِّ تَهَارًا وَلِلْبَرْدِ لَيْلًا.³¹ وَأَعَاقِبُهُ وَتَسْلُهُ وَغَيِّدُهُ عَلَى إِيْمِهِمْ، وَأَجْلِبُ عَلَيْهِمْ وَعَلَى سُكَّانِ أَوْرُشَلِيمَ وَعَلَى رَجَالِ يَهُودَا كُلِّ الشَّيْءِ الَّذِي كَلَّمْتُهُمْ عَنْهُ وَلَمْ يَسْمَعُوا.³² فَأَخَذَ إِزْمِيَا دَرْجًا آخَرَ وَدَقَعَهُ لِبَارُوخِ بْنِ نَبِيئِيَّا الْكَاتِبِ، فَكَتَبَتْ فِيهِ عَنْ قَمِ إِزْمِيَا كُلَّ كَلَامِ السِّفْرِ الَّذِي أَحْرَقَهُ يَهُوَبَاقِيمُ مَلِكُ يَهُودَا بِالنَّارِ، وَزِيدَ عَلَيْهِ أَيْضًا كَلَامٌ كَثِيرٌ مِثْلُهُ.

Gehe hin und verbirg dich mit Jeremia, daß niemand wisse, wo ihr seid.²⁰ Sie aber gingen hin zum König in den Vorhof und ließen das Buch behalten in der Kammer Elisamas, des Kanzlers, und sagten vor dem König an alle diese Reden.²¹ Da sandte der König den Judi, das Buch zu holen. Der nahm es aus der Kammer Elisamas, des Kanzlers. Und Judi las vor dem König und allen Fürsten, die bei dem König standen.²² Der König aber saß im Winterhause, im neunten Monat, vor dem Kamin.²³ Wenn aber Judi drei oder vier Blatt gelesen hatte, zerschnitt er es mit einem Schreibmesser und warf es ins Feuer, das im Kaminherde war, bis das Buch ganz verbrannte im Feuer,²⁴ und niemand entsetzte sich noch zerriß seine Kleider, weder der König noch seine Knechte, so doch alle diese Reden gehört hatten,²⁵ und wiewohl Elnathan, Delaja und Gemarja den König baten, er wolle das Buch nicht verbrennen, gehorchte er ihnen doch nicht.²⁶ Dazu gebot noch der König Jerahmeel, dem Königssohn, und Seraja, dem Sohn Asriels, und Selemja, dem Sohn Abdeels, sie sollten Baruch, den Schreiber, und Jeremia, den Propheten, greifen. Aber der HERR hatte sie verborgen.²⁷ Da geschah des HERRN Wort zu Jeremia, nachdem der König das Buch und die Reden, so Baruch geschrieben aus dem Munde Jeremia's, verbrannt hatte, und sprach:²⁸ Nimm dir wiederum ein anderes Buch und schreib alle vorigen Reden darein, die im ersten Buche standen, welches Jojakim, der König Juda's, verbrannt hat,²⁹ und sage von Jojakim, dem König Juda's: So spricht der

HERR: Du hast dies Buch verbrannt und gesagt: Warum hast du darein geschrieben, daß der König von Babel werde kommen und dies Land verderben und machen, daß weder Leute noch Vieh darin mehr sein werden?³⁰ Darum spricht der HERR von Jojakim, dem König Juda's: Es soll keiner von den Seinen auf dem Stuhl Davids sitzen, und sein Leichnam soll hingeworfen des Tages in der Hitze und des Nachts im Frost liegen;³¹ und ich will ihn und seinen Samen und seine Knechte heimsuchen um ihrer Missetat willen; und ich will über sie und über die Bürger zu Jerusalem und über die in Juda kommen lassen all das Unglück, davon ich ihnen geredet habe, und sie gehorchten doch nicht.³² Da nahm Jeremia ein anderes Buch und gab's Baruch, dem Sohn Nerias, dem Schreiber. Der schrieb darein aus dem Munde Jeremia's alle die Reden, so in dem Buch standen, das Jojakim, der König Juda's, hatte mit Feuer verbrennen lassen; und zu denselben wurden dergleichen Reden noch viele hinzugetan.